


M.A. Historische Urbanistik


Seminar: „Reisen und Sammeln. Eine Ausstellung zum Tourismus“ (Modul 7)


Prof. Dr. Hasso Spode


Inventarliste Souvenirs



Nr.	Besitzer (Name)	Foto	Herkunft / Produktion / Entstehung (wann & wo)	Herkunft / Erwerb (wann & wo)	Beschreibung	Teilnehmer der Reise	Alter der Teilnehmer der Reise	Jahr der Reise	Ziel der Reise	Stationen der Reise	genutzte Verkehrsmittel in der Reise
-----	--------------------	------	---	-------------------------------------	--------------	-------------------------	--------------------------------------	----------------	----------------	---------------------	--



A1	Flora		Handbemalt in Polen, Krakau, um 2018	In meinen Besitz gelangt in Krakau im Dezember 2018 aus einem polnischen Laden mit handbemalter Keramik	Es handelt sich um ein schalenförmiges, Gefäß mit einem Durchmesser von ca. 10 cm und einem Henkel aus Keramik. Die Innenseite einfarbig und beige, komplementiert außen ein handbemaltes, verschlungenes Muster aus Blumen und Kreisen in mittelblauer Glasur, vermutlich ein Trinkgefäß für heiße Getränke.	Flora, Freundin	Flora, 21, Freundin, 23 /	Jahr der Reise 2018 zum Jahreswechsel im Dezember	Das Ziel der Reise war es in Krakau ein paar die Stadt kennenzulernen und Silvester zu verbringen.		Das Ziel wurde mit dem Flugzeug erreicht. Danach fuhren wir mit dem Zug nach Posen und von dort mit dem Bus wieder zurück nach Hause.
----	-------	---	--------------------------------------	---	---	-----------------	---------------------------	---	--	--	---



A2	Dominik		Naples (Florida), gefunden Mitte 1970er Jahre (Ingrid Herrmann)	Berlin (DE), Mitte 2000er Jahre (Dominik Draheim)	<p>Größe: ca. 25,5 cm lang; 17,5 cm breit (längste und breiteste Stelle)</p> <p>Das Objekt besteht aus einer kreiselartigen Kalkschale, die an ihrer breitesten Stelle durch einen unregelmäßig gezähnten Kranz in einen $\frac{3}{4}$ ihrer Länge ausmachenden vorderen und einen $\frac{1}{4}$ einnehmenden hinteren Teil gegliedert ist. Der vordere Teil erweitert sich von einer fragmentierten Spitze ausgehend unregelmäßig konisch bis zum gezähnten Kranz, an den sich der hintere Teil als flacher Kegel mit einer linksdrehenden wirbelartigen Oberflächenstruktur anschließt. Die zur Hälfte sichtbare spindelförmige Mittelachse des Objekts erweitert sich zu einem Kalkmantel, der die Spindel selbst zur Hälfte linksdrehend umschließt und schließlich links neben ihr in einer bauchigen Öffnung mündet, die fast die gesamte Länge des Objekts einnimmt. Der Kalkmantel ist außen von quer zur Drehrichtung angeordneten Riffelungen durchzogen, die in seinem zum hinteren Objektteil gehörenden Bereich stärker profiliert sind. Die nahezu weiße Schale des gesamten Objekts ist von blau-braunen Äderungen durchzogen und durch zahlreiche weitgehend unregelmäßig geformte kleine Löcher, Kerben und Abbrüche stark zerklüftet. Vor allem auf dem hinteren Objektteil sowie im vorderen Bereich der bauchigen Öffnung befinden</p>	Ingrid und Friedrich Herrmann	Ca. 38 Jahre (I.)	Mitte 1970er Jahre	Naples (Florida)	Miami, Naples	Flugzeug, Auto
----	---------	---	---	---	--	-------------------------------	-------------------	--------------------	------------------	---------------	----------------


					sich aufgesetzte Seepocken und Muscheln. Das Objekt diente ursprünglich als natürliches Exoskelett einer Meeresschneckenart.						
A3	Dominik		Groß-Berlin ab 1920er Jahre / Berlin (West) bis 1967 (BVG)	Berlin (DE), 2014	<p>Größe: ca. 32,0 cm breit; 24,0 cm hoch (breiteste und höchste Stelle)</p> <p>Das Objekt besteht aus einem waagerechten schmalen Blech-Steg, dessen Enden jeweils zu einer horizontalen Öse gedreht sind sowie zwei aus Blech ausgestanzten Ziffern („5“), die im unteren Bereich leicht unterschiedlich dimensioniert sind. Beide Ziffern sind nebeneinander und spiegelsymmetrisch im Abstand von ca. 2,5 cm mittels Nieten auf dem Blech-Steg aufgebracht und bilden so die Zahl „55“, wobei sich die Niet-Befestigungen der beiden Ziffern voneinander unterscheiden. Die Ziffern sind auf ihrer Vorder- und Rückseite schwarz, der Blech-Steg an seinen sichtbaren Stellen weiß lackiert. Eine Ausnahme bilden die rückwärtigen Stellen des</p>	Unbekannt	Unbekannt	1967	Unbekannt	Straßenbahn-Linie 55, Berlin (West) (Strecke: Zoo, Hardenbergstraße ↔ Spandau, Hakenfelde)	Straßenbahn

					Blech-Steges, die auf den Ziffernflächen liegen; sie sind analog zu letzteren ebenfalls schwarz lackiert. Das Objekt weist an mehreren Stellen Abplatzungen des Lacks und Ausbeulungen auf. Es diente als sogenannte Lichtnummer an Straßenbahn-Triebwagen in Groß-Berlin und Berlin (West) zur Anzeige der Liniennummer.						
A4	Dietrich Draheim		Sevilla (Spanien), 1980er Jahre	1984 (Dietrich Draheim)	<p>Ca. 5 cm breit; 6,5 cm hoch; 5 cm tief</p> <p>Das Objekt besteht aus einer hochrechteckigen Wandplatte, auf dem mittig ein Doppelhaken aufgebracht ist. Die Wandplatte ist plateauartig aufgewölbt und weist bombierte Längsseiten sowie gerade Schmalseiten auf, von denen die obere mittig ein drehbares Gewinde mit Längsschlitz aufnimmt. Der y-förmige Doppelhaken steht im 90-Grad-Winkel mittig aus der Wandplatte heraus und läuft in seinen beiden freistehenden Enden in knotenförmigen Verdickungen aus. Das gesamte Objekt ist verchromt. Es diente als Kleiderhaken in einem Parador-Hotel in Sevilla (Spanien).</p>	Dietrich und Hanne Draheim	41 Jahre (D.)	1984	Spanien (Rundreise)	Berlin (West), Hessen, Nimes, Elche, Guadix, Granada, Córdoba, Sevilla, Toledo, Madrid	Auto


A5	Anonym		Bamiyan-Tal (Afghanistan), 6. Jh. n. Chr.	1970 (anonym)	<p>Grundfläche: ca. 5,5 x 5,0 x 5,0 cm; Höhe: ca. 1,5 cm</p> <p>Das annähernd dreieckige Objekt hat eine nahezu glatte Oberseite, unregelmäßige Abbruchkanten und eine uneben profilierte Unterseite. Es besteht aus einem Lehmputz, der mit Pferdehaar und Stroh durchsetzt ist, wovon insbesondere letzteres an den Abbruchkanten aus der Lehmfassung heraussteht. Die Oberseite trägt eine z.T. rissige braune Farbfassung mit breitem blauem Mittelstreifen und weist weiße Sprenkelungen auf. Die Unterseite ist im grauen Naturton des Lehms gehalten und weist einige braune Einschlüsse auf. Das Stück war Teil der Stuck-Innenauskleidung einer Nische, in der die große der beiden Buddha-Statuen im Bamiyan-Tal (Afghanistan) bis zu ihrer Zerstörung 2001 stand.</p>	Anonym	27 Jahre	1970	Indien (dort Rundreise)	Berlin (West), München, Belgrad, Istanbul, Erzurum, Täbris, Teheran, Mashhad, Herat, Kandahar, Kabul, Bamiyan, Peschawar, Lahore, Amritsar, Srinagar, Delhi, Agra, Varanasi	Auto → Citroën 2CV (bis Lahore); Bus, Eisenbahn, Boot (ab Lahore)
A6	Flora		Handgemacht in Afrika wahrscheinlich um 2020	In meinen Besitz gelangt in England, Lewes im Februar 2020 aus einem örtlichen Kreativ-Laden	Der Gegenstand mit einer runden Öffnung im Durchmesser von ca. 7 cm, die sich nach oben etwas verjüngt und am Rand wölbt, besteht es Steingut. Der dazugehörige Henkel und Korpus sind in einer dunkel-braunen geringfügig changierenden Glasur eingefärbt. Vermutlich dient es als Trinkgefäß für heiße Getränke.	Flora	Flora, 22	Anfang 2020	Das Ziel war der Besuch einer Freundin in London	London, Lewes	Anreise mit dem Flugzeug von dort aus fuhren wir mit dem Zug einige Tage später ihre Eltern besuchen. Ausflug mit dem Auto nach Lewes, wo die Tasse erworben wurde



A7	Flora		Produziert für Bahne Dänemark,	In meinen Besitz gelangt in Dänemark, Esbjerg im März 2018 aus dem örtlichen Design-Kaufhaus	Es ist ein weißes, einfaches, becherförmiges Gefäß, das den schwarzen Schriftzug <i>hygge</i> trägt und einen Durchmesser von ca. 9 cm hat.	Flora, Freund	20 Jahre/24 Jahre	Anfang 2018	Dänemark, Esbjerg	Das Ziel der Reise war ein kurzes Wochenende in der dänischen Stadt Esbjerg während meines Auslandssemesters zu verbringen,	Die Fahrt dorthin wurde mit dem Zug zurückgelegt.
A8	Odilia		Die Sammlung entstand ca. in den 70er Jahren und wurde bis 2007 kontinuierlich erweitert. Die genaue Herkunft der einzelnen Schachtel ist nicht bekannt.	2008, unterschiedlich	Diverse Schachteln aus Papier oder dicker Pappe mit seitlichen oder frontalen Reibflächen. Entweder sind die Kästchen mit Hölzern mit Zündkopf gefüllt und lässt sich heraus-schieben oder aber die Hölzer sind senkrecht in einem so genannten Streichholzbrief befestigt und werden bei Gebrauch herausgebrochen. Jede Schachtel oder Brief ist individuell gestaltet und wahlweise mit Bildern, Bildern und Schrift oder auch nur mit Schrift bedruckt. Format und Größe sind teilweise unterschiedlich bewegen sich aber im Groben zw. 10x10cm, einige Formate sind standarisiert und wieder- holen sich. Alle Modelle dienen dem Feueranzünden;)	Hadwig & Wolfgang Sturm	Ende Vierzig	Ab 1970	Unterschiedliche Länder vornehmlich innerhalb Europas	Unterschiedliche Reisen mit unterschiedlichen Anlässen, teilweise auch Rundreisen	Hauptsächlich mit dem Auto Ein/Zwei Reiseziel wurden in den späteren Jahren um 1990-2000 auch mit dem Flugzeug erreicht.



A9	Odilia		ca. 1900-1920	2019, Champagne, Frankreich	<p>Hängendes Gefäß aus Emaile, blau lackiert. Es befindet sich unten ein Auslass des Weiteren ist es mit einem großen Henkel versehen. Eine rückseitige kreisrunde Öffnung dient der Befestigung. Es misst etwa 20 cm in der Höhe und hat einen Durchmesser von 7 cm. Seine Form ist nicht ganz Rund, die Rückseite ist abgeflacht und liegt an der Wand auf. Der Irrigator dient dem medizinischen Zweck und wird bei Einläufen verwendet.</p>	Odilia, Freund, zwei gemeinsame Kinder	33, 41, 3, Jahre, 5 Monate	2019	Neuville sur Vanne, Champagne, Frankreich	Paris, Neuville sur Vanne	Zug, privates Auto der Großeltern
A10	Leoni		Türkei/Istanbul 2016. Wurde vermutlich in einer Apotheke in Istanbul gekauft.	Ich habe es 2016 von einem Freund geschenkt bekommen.	<p>Das Objekt ist aus Glas, ca. 20 cm hoch und hat die Form einer Flasche mit weißem Deckel zum zuschrauben. Dessen Inhalt ist gelb und flüssig. In der Mitte klebt ein Etikett mit Schriftzug.</p> <p>(zum erfrischen/desinfizieren)</p>	Leoni zu Beginn mit Freund	21/22	September 2015 bis Juni 2016	Istanbul, Türkei	Wien, Budapest, Belgrad, Sofia	Zug und Bus



A11	Leoni		Georgien/Tbilissi.	Habe ich vor einer orthodoxen Kirche von einer Frau gekauft.	<p>5 Objekte aus Wachs, länglich, gelb, ca. 15 cm hoch. Am oberen Ende ein weißer Bauwollfaden.</p> <p>(zum anzünden - Licht machen - gedenken)</p> <p>1 Objekt aus Holz und Papier in Plastik verpackt. Eine dünne Platte ca. 5 cm lang. Auf dem Papier ist eine Person abgebildet, sie zeigt ihre Hände, um ihren Kopf ist ein gelber Kreis. Sie trägt einen Bart und kurze Haare sowie ein blaues Gewand, der Hintergrund ist türkisfarben. Schriftzug rechts und links der Person sowie auf einem Zettel der an die Plastikverpackung angeheftet ist.</p> <p>(zum anschauen - anbeten)</p>	Leoni Katrin	Leoni 22 Katrin 25	Februar 2016	Tbilisi / Georgien	Istanbul, Kars, Ardahan, Posof, Borjomi, Tbilisi	Zug, Bus, Auto, Taxi
-----	-------	---	--------------------	--	--	-----------------	-----------------------	--------------	--------------------	--	----------------------



A12	Leoni		Türkei/Istanbul - aus Küchen und Bädern	2015/2016 in Istanbul/Prinzeninsel n/ Burgazada am Marina Plaji gesammelt.	<p>15 Objekte aus Ton/Quarz/Kreide/Stein, auf einer Seite mit einer Farbe beschichtet. Unterschiedliche Größen und Formen, die Ränder sind alle abgeschliffen. Auch unterschiedliche Farben, hauptsächlich Blautöne, auf einzelnen sind Blumenmuster und geometrische Formen zu erkennen.</p> <p>(keine Funktion mehr - erinnern)</p>	Leoni Freunde Mitbewohner Mutter	Leoni 22	September 2015 bis Juni 2016	Burgazada	Istanbul, Kinaliada	Fähre zu Fuß
A13	Leoni		Türkei 1970?	2019 in Türkei/Ayvalik in einem Antiquitätenladen gekauft.	<p>Das Objekt ist aus Emaille, rund, ca. 15 cm Durchmesser und 5 cm hoch. Weiß mit türkischem Muster und blauem Rand.</p> <p>(Früher - zum aufbewahren von Dingen/Essen. Heute - Dekoration)</p>	Leoni Freunde Leute unterwegs	Leoni 25	Mai - August 2019	Istanbul,	Mykonos, Syros, Lesbos, Ayvalik, Izmir, Istanbul, Izmir, Urla, Cesme, Selcuk, Sirince, Fethiye, Kücükuyu, Behramkale, Canakkale, Kesan, Alexandropolis, Samothraki, Istanbul	Flugzeug, Fähre, Bus, Auto



B1	Manon		unbekannt	Essaouir a, Marokko	<p>Form: Brett → quadratisch (wenn ausgeklappt 4 dreidimensionale Quadrate mit innerem Hohlraum + das große Spielflächenquadrat, wenn nicht ausgeklappt 1 Quadrat), Figuren → 32 Figuren in Form ihrer jeweiligen Bedeutung</p> <p>Größe: 18cm x18cm x 6cm</p> <p>Material: Holz (Thuja?)</p> <p>Farbe: → abwechselnd sehr helle bis sehr dunkle Brauntöne</p> <p>Funktion: 1. Schach spielen 2. Ablage 3. Behältnis</p>	Manon und eine Freundin	24 & 23 Jahre	2020 (27.02.-8.03.2020)	Marokko (dort Rundreise)	Marrakesh – Essaouira – Taghazout – Agadir – Agafay – Marrakesh	Flugzeug und Mietwagen
----	-------	---	-----------	------------------------	--	-------------------------	---------------	-------------------------	--------------------------	---	------------------------


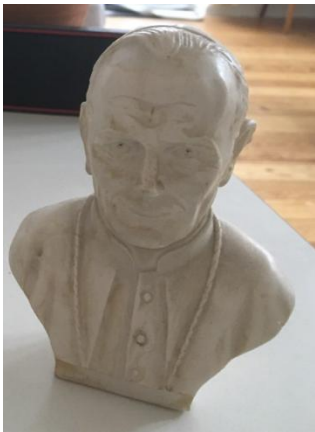
B2	Manon		unbekannt	Taghazout, Marokko	<p>Form: Deckel→ rund mit Loch in der Mitte; Behältnis→ rund, konvex, mit innerem Hohlraum</p> <p>Größe: Deckel → Durchmesser 7cm, Höhe 1cm ; Behälter → Durchmesser 8cm, Höhe 6cm</p> <p>Material: Ton</p> <p>Farbe: grün & gelb, mit Zackenmuster + Blumenmuster + undefinierbarem Muster</p> <p>Funktion: Behältnis für Zigarettenasche</p>	Manon und eine Freundin	24 & 23 Jahre	2020 (27.02.-8.03.2020)	Marokko (dort Rundreise)	Marrakesh – Essaouira – Taghazout – Agadir – Agafay – Marrakesh	Flugzeug und Mietwagen
B3	Max		unbekannt	Dänemark	<p>Form: Kuscheltier (Art: Handpuppe) → Panda,</p> <p>Größe: 27cm (Fuß bis Ohr), 17cm Armweite, 14cm Körperbreite,</p> <p>Material: Plüsch (?),</p> <p>Farbe: Schwarz & Weiß,Funktion: 1. Kuschneln 2. Kindheitsbeschäftigung 3. Puppentheater</p>	Max und seine Eltern	ca. 2 Monate	Weihnachten 1991		Rostock - Gesder - Strøby	Auto/ Fähre

B4	Max		Im Idealfall Mailand, Italien	Haifa, Israel	<p>Form: „Männerhandtasche“ (?) —> Halterung ist defekt oder falsch produziert, zwei Reißverschlusstaschen, Etiketke, Größe: 20 cm hoch, 19cm breit, Material: Keine Ahnung,</p> <p>Farbe: Dunkelgrün & Schwarz, Funktion: 1. Gegenstände aufbewahren 2. Tragbar 3. Status</p>	Max	24	Juli - August 2016		Berlin - Tel Aviv-Haifa-Beer Sheva- Tiberias - Dresden	Flugzeug von Berlin nach Airport Ben Gurion, ab dann Verkehrsmittel ÖPNV, Bahn, Bus aber auch per Anhalter
B5	Max		Jordanien	Halle/ Saale	<p>Verschließbarer Aschenbecher (auch für unterwegs) mit einem aufwendig erstellten Motiv, Größe: 5 cm x 7 cm x 3 cm, Material: Holz, Farben: Rot, Braun, Hellblau, Grün, Gold, Schwarz, Funktion: 1. Asche aufbewahren 2. Umweltverschmutzung beim Rauchen im Park vorbeugen 3. Schönes Motiv</p>	Max	24	Juli - August 2016		Berlin - Tel Aviv-Haifa-Beer Sheva- Tiberias - Dresden	Flugzeug von Berlin nach Airport Ben Gurion, ab dann Verkehrsmittel ÖPNV, Bahn, Bus aber auch per Anhalter

B6	Minar		Bangladesch	Dhaka, Bangladesh	<p>99 grügefärbte, durch einen Faden durchzogene und aneinandergereihte Holzkugeln mit einer Tassel. Auf dem ebenfalls grün- hölzernem Übergang zwischen Kugeln und Tassel finden sich goldfarbene arabische Schriftzüge. Die Länge des Objektes beträgt ca. 60 cm. Funktional kann dieses Objekt während des Praktizierens des muslimischen Gebetes herangezogen werden.</p>	Minar und fünf weitere Teilnehmer eines Freiwilligendienstes (Emilia, Quirin, Paul, Maïke, Elisabeth)	zwischen 16-25	2014	Dhaka	Dhaka, umliegende Dörfer	Flugzeug - Bus - Rikscha
B7	Sergen		China	Rom, Italien	<p>Funktion: Kochbuch - traditionell italienischer Rezepte</p> <p>Quadratisch (27,5x16x5,5cm) mit zwei Fäden in jeweils rot und grün (Lesezeichen)</p> <p>Imprägnierte Aufschriften in italienischer Sprache (rot-grün-schwarz)</p> <p>568 Seiten aus glattem Papier</p> <p>Umschlag besitzt ein rustikales geflochtenes Muster (ähnlich Rattan)</p>	Sergen und Albane, eine Freundin die vor Ort lebt	23 und 21	Mai 2019	/	Berlin - Venedig - Rom	Flugzeug - Bus - Zug

C1	Inas		China (Jahr unbekannt)	Kairo (Ägypten) 2012	Das Objekt ist eine verkleinerte Nachbildung der Büste der Königin Nofretete im Ägyptischen Museum Berlin. Es ist ungefähr 15 cm hoch, 5 cm breit und 4 cm tief und aus weißem Kalkstein gefertigt. Über ein Drittel der Höhe des Objekts macht die verzierte, randlose, zylindrisch-konische Kopfbedeckung der Nofretete aus. Das Gesicht wirkt sehr ebenmäßig.	Esam (Ehemann)	30 Jahre	2012	Familienbesuch	Kairo- Mansoura	Flugzeug, Zug, Bus, Auto
C2	Inas		China (Jahr unbekannt)	Kairo (Ägypten) 2012	Das Objekt ist ein Büste des Königs Ramsis II. Es ist ungefähr 15 cm, 5 cm breit und 4 cm tief und ist aus weißem Kalkstein gefertigt. Das Gesicht ist rund und ein geflochtener künstlicher Kinnbart ist am Kinn befestigt. Der Kopf ist mit einem dreieckigen gestreiften Tuch umhüllt. Es bedeckt die Stirn und fällt beidseitig über die Ohren zur Brust herab. Der am Hinterkopf liegende Teil des Tuches ist am Nacken geflochten. Die beiden Streifen sind über der Brust gefaltet. Auf der Stirn ist eine Schlange abgebildet.	Esam (Ehemann)	30 Jahre	2012	Familienbesuch	Kairo- Mansoura	Flugzeug, Zug, Bus, Taxi

C3	Inas		Kairo Downtown (Ägypten) 2006	Kairo (Ägypten) 2006	Das Objekt ist Schmuckschatulle und ist 12,5 cm breit, 8,5 cm tief und 7,5 cm hoch. Es wurde handgearbeitet und Grundmaterial ist aus Holz mit Perlmutt ergänzt. Die Oberfläche ist aus verschiedenen Hölzer, die in- oder aneinander gelegt werden, sodass eine ebene Fläche entsteht, die aber nun verschiedenfarbige und unterschiedlich strukturierte Einschlüsse enthält. Das Trägermaterial erfährt dabei keine plastische Ausformung und ist mit Lack überzogen. Das Objekt lässt sich öffnen und ist innen mit rotem Samt ausgekleidet.	Ich (Inas), Mutter und Bruder	Ich 18 Bruder 21 Mutter 43	2006	Familienbesuch Urlaub, Praktikum	Kairo, Mansoura, Alexandria, Marsa Matrouh	Flugzeug, Zug, Bus, Taxi
C4	Vanja			Rügen, 2008	Es handelt sich um einen Naturstein, vermutlich Feuerstein, 4,5 cm hoch, 4 cm breit, 4,6 cm tief und 76 g schwer. Er hat eine unregelmäßige Form und eine abwechslungsreiche Beschaffenheit, die durch verschiedene Abstufungen von Rauheit und Glattheit gekennzeichnet ist. Einige Stellen weisen unterschiedlich tiefe Dellen auf. Die Farbgebung deckt ein Spektrum von Weiß- über hellgraue und gelbliche bis zu Schwarztönen ab. Aus einem Blickwinkel lässt sich im Stein eine gespenstartige Gestalt erkennen.	Jagoda und Matthias (ein befreundetes Paar aus Berlin)	Jagoda, 25 Matthias, 28	Spätsommer 2008	Campingreise mit Zelt und Rucksack über ein verlängertes Wochenende.	Die Reise fand auf Rügen statt. Der Campingplatz lag mitten im Wald. Sie sind jeden Tag auf der Insel gewandert.	Sie fuhren mit dem Zug von Berlin nach Rügen. Dort brachte sie ein Bus in die Nähe des Campingplatzes.

C5	Emre		Griechenland Produktion: keine Angabe	Korfu, Griechenland 2016	<p>Das Objekt ist eine verkleinerte Büste der Venus. Es ist ungefähr 15 cm hoch, 9 cm breit und 5,5 cm tief und aus weißem Kalkstein gefertigt. Es zeigt die Büste einer jüngeren Frau, der rechte Oberarm ist zur Hälfte abgebildet, der linke Oberarm bis zur Schulter. Der Kopf ist leicht zur linken Seite gedreht, relativ neutraler Blick, links-mittige Blickrichtung, keine Faltenbildung.</p> <p>Die leicht welligen Haare sind zu einem Zopf zusammengebunden mit einem Haarband im vorderen Bereich, hinten treten einige Haarsträhnen aus dem Zopf heraus und den Nacken verdecken. Die Frau ist unbekleidet mit freiliegenden Brüsten.</p> <p>Die Büste steht auf einem kreisrunden Sockel und rückseitig schulterabwärts leicht ausgehöhlt. Die Figur hat einige leichte Beschädigungen an der Nase, am Hals und der rechten Brust. Zwischen dem Sockel und dem Oberkörper ist der Name Venus eingraviert.</p>	Meine Freundin Judith & Ich	27 & 23	Herbst 2016	Urlaub auf Korfu	Korfu, Paxos	Flugzeug, Auto, Boot
C6	Emre		Rom, Italien Produktion: keine Angabe	Rom, Italien, 90er Jahre	<p>Das Objekt ist eine verkleinerte Büste von Papst Johannes Paul II. Es ist ungefähr 11,5 cm hoch, 8 cm breit und 6 cm tief und aus weißem Kalkstein gefertigt. Die Büste stellt einen älteren Mann dar. Er trägt ein Obergewand mit Knopfleiste und Schulterkragen (Soutane), eine flache Kopfbedeckung (Piloleus / Scheitelkappchen) und es sind die Ansätze einer Kette zu erkennen. Der sanft lächelnde Blick hat eine Blickrichtung mittig nach vorne. Es ist eine leichte Faltenbildung auf der Stirn, den Wangen und um die Augen zu erkennen.</p> <p>Die Büste steht auf einem rechteckigen Sockel und die</p>	Großeltern meiner Freundin	ca. 50 Jahre	Mitte 90er Jahre	Italienreise	Mailand, Bologna, Rom	Auto

					<p>Rückseite ist schulterabwärts leicht ausgehöhlt. Auf der unteren Vorderseite des Sockels gibt es eine Gravur: Giov. Paolo II.</p>							
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--